Presseinformation

15. M rz 2017

Spatenstich für Glasfaserinfrastruktur im Zukunftsraum Thayaland

LR Bohuslav: „Breitband-Internet ist die Schlüssel-Infrastruktur des 21. Jahrhunderts"

„Im Waldviertel wird an der Zukunft gebaut. Hier entsteht eine offene, öffentliche und zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur. Das Land Niederösterreich investiert bis Ende 2018 insgesamt 21,1 Millionen Euro für modernste Netze im Zukunftsraum Thayaland", so Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav im Rahmen eines feierlichen Spatenstichs in der Marktgemeinde Ludweis-Aigen. Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) kann somit etwa 1.000 Nutzungseinheiten (Haushalte und Betriebe) in den Gemeinden Ludweis-Aigen, Groß-Siegharts und Raabs mit glasfaserschnellen Internetanschlüssen ausstatten. Die STRABAG AG wird die Bauarbeiten als Generalunternehmer durchführen. Dabei werden knapp 300.000 Laufmeter Kabel verlegt. Die Arbeiten werden bis Ende 2017 dauern. Bereits im Sommer werden die ersten Kunden angeschlossen sein.

Die Pilotprojekte zur Errichtung einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur in Niederösterreich verlaufen sehr erfolgreich. Im „Zukunftsraum Thayaland", einer der vier Regionen, in denen das Modell erprobt wird, startet nun der Bau der Netze. „Breitband-Internet ist die Schlüssel-Infrastruktur des 21. Jahrhunderts. Mit dem niederösterreichischen Modell zeigen wir, wie ländliche Regionen am besten davon profitieren können. Ein offenes, öffentliches und zukunftssicheres Netz ist die Basis für die nachhaltige Entwicklung der Region. So können wir die Chancen der Digitalisierung für die Bevölkerung und die Betriebe im Waldviertel nutzen", führt Wirtschafts- und Technologie-Landesrätin Bohuslav aus.

Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) ist eine Tochtergesellschaft von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich. ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki ergänzt: „Mit unserem Modell stellen wir sicher, dass private und Unternehmenskunden die schnellste Zugangstechnologie zum Internet bekommen und das zu attraktiven Preisen. Das Netz bleibt in öffentlicher Hand und unterschiedliche Dienstanbieter können ihre Services zu gleichen Konditionen anbieten. Das stimuliert den Wettbewerb und sorgt für faire Preise." Gastgeber Helmut Schuecker,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bürgermeister der Marktgemeinde Ludweis-Aigen, und Reinhard Deimel, Obmann Zukunftsraum Thayaland, freuen sich über den großen Zuspruch, den das Angebot der nöGIG bereits gefunden hat. In den Gebieten, die jetzt ausgebaut werden, wurde die Zustimmungsrate von mindestens 40 Prozent ohne Probleme erreicht.

Für Mag. Hartwig Tauber, Geschäftsführer von nöGIG, ist klar: „Wir sind in Niederösterreich auf dem richtigen Weg. Als nöGIG werden wir überall dort aktiv, wo der Markt nicht funktioniert und ein flächendeckender Ausbau einer Gemeinde für private Netzbetreiber nicht rentabel ist. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag für die flächendeckende Breitbandversorgung im Land." Das Projekt liegt voll im Plan. Die für Ende 2018 geplante Evaluierung der Pilotregionen wird auf den Sommer 2017 vorgezogen. Danach werden Schritte für den weiteren Ausbau in Niederösterreich gesetzt.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at